

Erziehungswissenschaftliche Module B Psychologie

Modulübersicht

Erziehungswissenschaftliche Module B in Psychologie						
Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche Prüfungsformen	Anzahl der mögl. Teilprüfungen
Vertiefung Sozialpsychologie der Schule und der Familie	MaLA-EWS-Psy-02	3	2	Vorlesung, Seminar	Klausur, Portfolio-Prüfung, Bericht, Hausaufgaben, Haus-/Seminararbeit	
Vertiefung Pädagogisch-psychologische Diagnostik	MaLA-EWS-Psy-03	3	2	Vorlesung, Seminar	Klausur, Portfolio-Prüfung, Bericht, Hausaufgaben, Haus-/Seminararbeit	
Vertiefung Auffälligkeiten im Erleben und Verhalten von Kindern und Jugendlichen	MaLA-EWS-Psy-04	3	2	Vorlesung, Seminar	Klausur, Portfolio-Prüfung, Bericht, Hausaufgaben, Haus-/Seminararbeit	
Vertiefung Differentielle und Persönlichkeitspsychologie im Kontext der Schule	MaLA-EWS-Psy-05	3	2	Vorlesung, Seminar	Klausur, Portfolio-Prüfung, Bericht, Hausaufgaben, Haus-/Seminararbeit	

Beschreibung dieser Module

Modulsignatur/Modulnummer¹ MaLA-EWS-Psy-02

Beschreibung des Gesamtmoduls

1. Modultitel	Vertiefung Sozialpsychologie der Schule und der Familie
2. Modulgruppe/n	Wahlpflichtbereich B
3. Fachgebiet	Psychologie
4. Modulbeauftragte/r	Dr. Sonja Bieg, Prof. Dr. Markus Dresel, Dr. Robert Grassinger, N.N. (Vertretung Professur)
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Ausgewählte Themen der Sozialpsychologie wie soziale Kognition, soziale Perzeption, Mechanismen der Verhaltensbeeinflussung durch Dritte, Gruppenprozesse; Bedeutung dieser Themen für pädagogisches Handeln in der Schule und der Familie
6. Kompetenzziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	Erweiterung der im bisherigen Lehramts-, Bachelor- und dem Masterstudiengang erworbenen Kompetenzen durch eine kumulative Vertiefung der Sozialpsychologie der Schule und Familie
7. Zuordnung Studiengang	Lehramtsbezogener Masterstudiengang
8. Semesterempfehlung	1. – 3. Semester

¹ Die vorgegebenen Aufzählungen/Zeilen sind nicht abschließend und können beliebig erweitert werden.

9. Dauer des Moduls	1 Semester		
10. Häufigkeit des Angebots	Jeweils im Sommersemester		
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	75 – 90 Stunden		
12. Teilnahmevoraussetzung/en	Grundlegende Kenntnisse in der Psychologie (z.B. in Form eines erfolgreich abgeschlossenen Erziehungswissenschaftlichen Studiums)		
13. Anzahl der LP	3		
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Die Leistungen werden durch eine Gesamtmodulprüfung in Form der Klausur, der mündlichen Prüfung, der Portfolio-Prüfung, des Berichts, der Hausaufgaben oder der Hausarbeit erbracht.		
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung		
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Vorlesung, Seminar		
17. Anmeldeformalitäten	Siehe Modulbeschreibung		
1	Modulgesamtprüfung	SWS	
Summe:		2	LP: 3

Beschreibung der Einzelveranstaltung(en) des Moduls

Lehrveranstaltungstitel	Sozialpsychologie
Zuordnung Modul	MaLA-EWS-Psy-02
Lehrform	Vorlesung
LV Inhalt	Die Vorlesung führt in die Sozialpsychologie ein und behandelt Inhalte der sozialen Kognition (mentale Strategien), der sozialen Perzeption (nonverbales Verhalten, implizite Persönlichkeitstheorien, fundamentaler Attributionsfehler), Mechanismen der Verhaltensbeeinflussung (Einstellungen und Einstellungsänderungen, informativer und normativer sozialer Einfluss), die Entwicklung von Attraktivität und Aggression zwischen Menschen und vertieft Gruppenprozesse (Leistung und Lernen in Gruppen, sozialer Einfluss durch Mehrheiten und Minderheiten). Curricularbereiche: Psychologie des Lehren u. Lernens Sozialpsychologie der Schule u. der Familie
Lernziele/Lernergebnis	Die Veranstaltung zielt darauf, das theoretische, empirische und anwendungsbezogene Wissen der Sozialpsychologie zu vertiefen und ein Verständnis für relevante Fragestellungen und Problematiken zu entwickeln. Besondere Berücksichtigung finden dazu praktische Beispiele aus dem Schulalltag.
Arbeitsaufwand	75-90 Stunden Workload

Prüfung/en, Prüfungsform/en	60-min. Klausur/Wissenstest	
Anmeldeformalitäten	Teilnahme: eintragen im Digicampus Prüfung: Anmeldung in Studis	
Vorausges. Kenntnisse	Grundkenntnisse der Psychologie (Einführung in die Psychologie)	
Lehrende/n	Bieg	
Tag und Uhrzeit / Raum	Tag: Mi. Uhrzeit: 10:00-11:30 Uhr	Raum: HS II, Geb. C
empfohlene Literatur	Aronson, E., Wilson, T.D. & Akert, R.M. (2004). Sozialpsychologie. Pearson Studium Steins, G. (2005). Sozialpsychologie des Schulalltags. Stuttgart: Kohlhammer. Ulich, K. (2001). Einführung in die Sozialpsychologie der Schule. Weinheim: Beltz.	

Als Anhang zum Modulhandbuch .

Modulsignatur/Modulnummer MaLA-EWS-Psy-03

Beschreibung des Gesamtmoduls

1. Modultitel	Vertiefung Pädagogisch-Psychologische Diagnostik
2. Modulgruppe/n	Wahlpflichtbereich B
3. Fachgebiet	Psychologie
4. Modulbeauftragte/r	Dr. Sonja Bieg, Prof. Dr. Markus Dresel, Dr. Robert Grassinger, N.N. (Vertretung Professur)
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Erfassungs- und Auswertungsmethoden der pädagogisch-psychologischen Diagnostik und Testtheorie; praktische Kompetenzen in anlassbezogener Diagnostik (z.B. Intelligenz- und Schulleistungsdiagnostik; Schuleignungsdiagnostik und Schulerfolgsprognose); Diagnostik von Auffälligkeiten im Erleben und Verhalten von Kindern und Jugendlichen
6. Kompetenzziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	Erweiterung der im bisherigen Lehramts-, Bachelor- und dem Masterstudiengang erworbenen Kompetenzen durch eine kumulative Vertiefung der Pädagogisch-Psychologischen Diagnostik
7. Zuordnung Studiengang	Lehramtsbezogener Masterstudiengang
8. Semesterempfehlung	1. – 3. Semester
9. Dauer des Moduls	1 Semester
10. Häufigkeit des Angebots	Jeweils im Sommersemester
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	75 – 90 Stunden

12. Teilnahmevoraussetzung/en	Grundlegende Kenntnisse in der Psychologie (z.B. in Form eines erfolgreich abgeschlossenen Erziehungswissenschaftlichen Studiums)		
13. Anzahl der LP	3		
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Die Leistungen werden durch eine Gesamtmodulprüfung in Form der Klausur, der mündlichen Prüfung, der Portfolio-Prüfung, des Berichts, der Hausaufgaben oder der Hausarbeit erbracht.		
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung		
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Vorlesung, Seminar		
17. Anmeldeformalitäten	Siehe Modulbeschreibung		
1	Modulgesamtprüfung	SWS	
Summe:		2	LP: 3

Beschreibung der Einzelveranstaltung(en) des Moduls

Lehrveranstaltungstitel	Psychologische Diagnostik und Intervention
Zuordnung Modul	MaLA-EWS-Psy-03
Lehrform	Vorlesung
LV Inhalt	<p>Die formelle und informelle Diagnostik von Person- und Umweltmerkmalen spielt für die professionelle Gestaltung von Lehr-Lernprozessen (z.B. Diagnose von Lernvoraussetzungen, Lernerträgen und Lernumwelten), aber auch für die Beratung und Intervention bei verschiedenen Anlässen (z.B. Störungen im Erleben und Verhalten) eine zentrale Rolle. Die Vorlesung führt entsprechend breit in die Begriffe, Methoden, Kriterien und Modelle der Pädagogisch-Psychologischen Diagnostik ein. Thematisiert werden u.a. Qualitätsmaßstäbe, die an Diagnosen zu stellen sind, verschiedene diagnostische Verfahren (z.B. Beobachtung, Testung) und diagnostische Verfahren für verschiedene Personmerkmale. Eine Schwerpunktsetzung erfolgt auf die Schulleistungsmessung, Zensurengebung und Lernerfolgskontrolle.</p> <p>Curricularbereiche:</p> <p>Psychologie des Lehren u. Lernens</p> <p>Differentielle u. Persönlichkeitspsychologie der Schule</p> <p>Pädagogische-psychologische Diagnostik u. Evaluation</p>
Lernziele/Lernergebnis	Wissen über die Erfassung von Lehr-Lernprozessen, Verständnis über die Güte unterschiedlicher Erfassungsmöglichkeiten, Kennenlernen psychologischer Konzepte zu Kognition, Emotion und Motivation, Reflexion der Erkenntnisse
Arbeitsaufwand	3 LP, entspricht 75-90 Stunden Workload
Prüfung/en, Prüfungsform/en	60-min. Klausur/Wissenstest

Anmeldeformalitäten	Teilnahme: eintragen im Digicampus Prüfung: Anmeldung in Studis	
Vorausges. Kenntnisse	Grundkenntnisse der Psychologie (z.B. Vorlesung „Einführung in die Psychologie“)	
Lehrende/n	Dresel	
Tag und Uhrzeit / Raum	Tag: Do. Uhrzeit: 10:00-11:30 Uhr	Raum: HS IV, Geb. C
empfohlene Literatur	Wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.	

Als Anhang zum Modulhandbuch .

Modulsignatur/Modulnummer MaLA-EWS-Psy-04

Beschreibung des Gesamtmoduls

1. Modultitel	Vertiefung Auffälligkeiten im Erleben und Verhalten von Kindern und Jugendlichen
2. Modulgruppe/n	Wahlpflichtbereich B
3. Fachgebiet	Psychologie
4. Modulbeauftragte/r	Dr. Sonja Bieg, Prof. Dr. Markus Dresel, Dr. Robert Grassinger, N.N. (Vertretung Professur)
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Theoretische Modelle, diagnostische Merkmale und Behandlungsmethoden von Auffälligkeiten im Erleben und Verhalten von Kindern und Jugendlichen; Individuelle Fördermöglichkeiten in pädagogischen Settings
6. Kompetenzziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	Erweiterung der im bisherigen Lehramts-, Bachelor- und dem Masterstudiengang erworbenen Kompetenzen durch eine kumulative Vertiefung der Auffälligkeiten im Erleben und Verhalten von Kindern und Jugendlichen
7. Zuordnung Studiengang	Lehramtsbezogener Masterstudiengang
8. Semesterempfehlung	1. – 3. Semester
9. Dauer des Moduls	1 Semester
10. Häufigkeit des Angebots	Jeweils im Wintersemester
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	75 – 90 Stunden
12. Teilnahmevoraussetzung/en	Grundlegende Kenntnisse in der Psychologie (z.B. in Form eines erfolgreich abgeschlossenen Erziehungswissenschaftlichen Studiums)
13. Anzahl der LP	3

14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Die Leistungen werden durch eine Gesamtmodulprüfung in Form der Klausur, der mündlichen Prüfung, der Portfolio-Prüfung, des Berichts, der Hausaufgaben oder der Hausarbeit erbracht.		
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung		
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Vorlesung, Seminar		
17. Anmeldeformalitäten	Siehe Modulbeschreibung		
1	Modulgesamtprüfung	SWS	
Summe:		2	LP: 3

Beschreibung der Einzelveranstaltung(en) des Moduls
Kein Angebot im SoSe 2013

Modulsignatur/Modulnummer MaLA-EWS-Psy-05

Beschreibung des Gesamtmoduls

1. Modultitel	Vertiefung Differentielle und Persönlichkeitspsychologie im Kontext der Schule
2. Modulgruppe/n	Wahlpflichtbereich B
3. Fachgebiet	Psychologie
4. Modulbeauftragte/r	Dr. Sonja Bieg, Prof. Dr. Markus Dresel, Dr. Robert Grassinger, N.N. (Vertretung Professur)
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Ausgewählte Themen der Differentiellen Psychologie und Persönlichkeitspsychologie wie interindividuelle Unterschiede in Kognitionen, Emotionen, Motivation und deren Determinanten; Bedeutung der Themen für pädagogisches Handeln im Kontext der Schule
6. Kompetenzziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	Erweiterung der im bisherigen Lehramts-, Bachelor- und dem Masterstudiengang erworbenen Kompetenzen durch eine kumulative Vertiefung der Differentiellen und Persönlichkeitspsychologie im Kontext der Schule
7. Zuordnung Studiengang	Lehramtsbezogener Masterstudiengang
8. Semesterempfehlung	1. – 3. Semester
9. Dauer des Moduls	1 Semester

10. Häufigkeit des Angebots	Jeweils im Wintersemester		
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	75 – 90 Stunden		
12. Teilnahmevoraussetzung/en	Grundlegende Kenntnisse in der Psychologie (z.B. in Form eines erfolgreich abgeschlossenen Erziehungswissenschaftlichen Studiums)		
13. Anzahl der LP	3		
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Die Leistungen werden durch eine Gesamtmodulprüfung in Form der Klausur, der mündlichen Prüfung, der Portfolio-Prüfung, des Berichts, der Hausaufgaben oder der Hausarbeit erbracht.		
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung		
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Vorlesung, Seminar		
17. Anmeldeformalitäten	Siehe Modulbeschreibung		
1	Modulgesamtprüfung	SWS	
Summe:		2	LP: 3

Beschreibung der Einzelveranstaltung(en) des Moduls

Lehrveranstaltungstitel	Virtuelles Seminar Differentielle und Persönlichkeitspsychologie im Kontext der Schule
Zuordnung Modul	MaLA-EWS-Psy-05
Lehrform	Seminar
LV Inhalt	<p>Die Differentielle und Persönlichkeitspsychologie im Kontext der Schule beschäftigt sich mit kognitiven, emotionalen und motivationalen Bedingungen des Lernens und der beruflichen Entwicklung von Lehrkräften. Konkret studieren Sie eigenständig in Zusammenarbeit mit der Virtuellen Hochschule Bayern Themen wie Komponenten der Schulleistung, Schülerpersönlichkeit, Intelligenz, Kreativität, Begabung und ihre (schulische) Förderung, Persönlichkeit und ihre Entwicklung und Lern- und Leistungsmotivation. Hierbei werden Sie wöchentlich Texte lesen, Übungsaufgaben bearbeiten und Kommilitonen Feedback zu den Übungsaufgaben geben.</p> <p>Curricularbereiche: Psychologie des Lehren u. Lernens Differentielle u. Persönlichkeitspsychologie der Schule</p>
Lernziele/Lernergebnis	Die Studierenden sollen für die Curricularbereich A und B der Psychologie ihr psychologisches Wissen vertiefen und anwenden lernen.
Arbeitsaufwand	3 LP entspricht 75-90 Stunden Workload
Prüfung/en, Prüfungsform/en	60-min. Klausur/Wissenstest

Anmeldeformalitäten	Teilnahme: Prioritätenverfahren im Digicampus Prüfung: Anmeldung in Studis	
Vorausges. Kenntnisse	Grundkenntnisse in Psychologie (z.B. Besuch der Vorlesung „Einführung in die Psychologie“)	
Lehrende/n	Grassinger	
Blockseminar	Vorbesprechung: Tag/Uhrzeit: 17.04.13, 13:15-14 Uhr Raum: 2101/D	Termine/Raum: 29.05.13, 13:15-14 Uhr 2101/D
empfohlene Literatur	Texte sind online bei der Virtuellen Hochschule Bayern erhältlich	

Als Anhang zum Modulhandbuch .